



5. Februar 2018

Arbeiten an Versorgungsleitungen am Marienplatz

Stuttgart Netze als Stromnetzbetreiber und Netze BW als Betreiber des Gas- und Wassernetzes der Landeshauptstadt erneuern von 12. Februar bis voraussichtlich 29. März Versorgungsleitungen am Marienplatz in Stuttgart-Süd. Dabei investieren die beiden Unternehmen insgesamt mehr als 130.000 Euro in die sichere Energieversorgung.

Die Arbeiten betreffen den Bereich vom Gebäude Tübinger Straße 111 bis zum Gebäude Hauptstätter Straße 154 (Fußgängerzone vor dem „Café Kaiserbau“). Vorarbeiten hierzu hatten bereits im Frühjahr 2017 stattgefunden.

Größter Teil der spartenübergreifenden Maßnahme ist die Erneuerung einer **Wasserversorgungsleitung**. Dabei zieht die Netze BW im so genannten „Relining-Verfahren“ ein neues, 130 mm dickes Kunststoffrohr in ein bestehendes 160 mm dickes Stahlrohr. Dieses Verfahren ermöglicht es, Leitungen zu verlegen, ohne meterlange Gräben auszuheben. Es sind lediglich punktuelle Aufgrabungen nötig.

Um Synergien zu schaffen, zieht die Stuttgart Netze im Rahmen dieser Arbeiten außerdem ein neues **Niederspannungs-Stromkabel** in ein vorhandenes Leerrohr ein und schließt es an das Netz an. Das neue Kabel wird nötig, da in diesem Bereich des Marienplatzes die Leistung auf Wunsch eines Kunden erhöht wurde. Die Hausanschlüsse der Gebäude waren bereits im vergangenen Jahr erneuert worden.

Auch am **Gasnetz** finden zwischen 12. Februar und Ende März Arbeiten statt. Da die Gasversorgung der stadteinwärts liegenden Gebäude der Hauptstätter Straße vergangenes Jahr umgestellt wurde, werden Teile der dortigen Leitungen nicht mehr benötigt. Die Netze BW trennt deshalb die außer Betrieb befindliche Leitung im Bereich der Verkehrsinsel zwischen Marienplatz und Hotel „Park Inn“ vom Netz.

Auswirkungen auf Verkehrsteilnehmer

Leider lassen sich gewisse Verkehrsbehinderungen durch die Arbeiten an den Versorgungsnetzen nicht vermeiden. So wirkt sich die Verlegung der neuen Wasser- und Stromleitungen zwischen Tübinger Straße 111 und Hauptstätter Straße 154 auf die Fußgängerzone vor dem „Café Kaiserbau“ aus. Die Außengastronomie wird dort während des Bauzeitraums aus Platzgründen in Teilen eingeschränkt sein. Fußgänger und Radfahrer können den Bereich jedoch

Stuttgart Netze Betrieb GmbH

Stöckachstraße 48 // 70190 Stuttgart // Telefon +49 711 86032-0 // Telefax +49 711 86032-700 // www.stuttgart-netze.de

Bankverbindung: BW Bank // BIC SOLADEST600 // IBAN DE25 6005 0101 0004 3389 98

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart // Amtsgericht Stuttgart // HRB 746552 // Steuer-Nr. 99069/05942

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Christoph Müller // Geschäftsführer: Dr. Arvid Blume, Klaus Brändle, Harald Hauser



weiterhin nutzen. Die betroffenen Geschäftsinhaber und Gebäudebesitzer wurden bereits über die Bauarbeiten informiert.

Die Abtrennung der nicht mehr benötigten Gasleitung unterhalb der Verkehrsinsel in der Hauptstätter Straße wird dagegen den Autoverkehr beeinträchtigen. Um die Arbeiten ausführen zu können, entfällt zwischen 12. Februar und 29. März in mehreren Nächten eine Fahrspur der B14.

Stuttgart Netze und Netze BW bitten Anwohner und Verkehrsteilnehmer im Bereich des Marienplatzes um Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten zur Erhöhung der Versorgungssicherheit.

Fortsetzung der Arbeiten in der Hauptstätter Straße

Nach Abschluss der Baustelle am Marienplatz setzen die beiden Unternehmen ihr mehrjähriges Großprojekt zur Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Hauptstätter Straße (B14) fort. Der erste Bauabschnitt (von Marienplatz bis Kolbstraße) war bereits 2017 erfolgreich abgeschlossen worden. Weiter geht es am 26. Februar: Dann ist der Bereich von der Hauptstätter Straße 118 bis zur Kreuzung mit der Fangelsbachstraße dran. Das Ende dieser Arbeiten ist für den 22. März vorgesehen. In den Oster- und Pfingstferien 2018 geht es schließlich mit der Netzerneuerung im Bereich Hauptstätter Straße / Cottastraße weiter. Stuttgart Netze und Netze BW werden hierüber jeweils noch per Pressemitteilung informieren.

Über uns:

Die Stuttgart Netze ist für die sichere Verteilung des Stroms in Stuttgart zuständig. Wir betreiben das 5.400 Kilometer lange Stromnetz der Mittel- und Niederspannung und halten Leitungen, Netzstationen und Umspannwerke auf dem neuesten technischen Stand. Außerdem erweitern und verstärken wir das Netz, wenn zum Beispiel Ladestationen für Elektrofahrzeuge benötigt werden, Bürger Solaranlagen installieren oder neue Wohngebiete entstehen. Des Weiteren kümmert sich die Stuttgart Netze im Auftrag der Landeshauptstadt um die Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung. Perspektivisch werden wir auch den Betrieb des Gasnetzes in Stuttgart übernehmen. Höchste Priorität hat immer die Versorgungssicherheit. Dafür setzen wir auf moderne Technik, Prozesse und Materialien sowie auf die Erfahrung und Qualifikation unserer Mitarbeiter. Wir sind ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Stuttgart und der Netze BW mit rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Pressekontakt:

Stuttgart Netze
Moritz Oehl
Telefon +49 711 86032-256
Softwarefax +49 721 914 209 34
E-Mail: presse@stuttgart-netze.de
Internet: www.stuttgart-netze.de

Stuttgart Netze Betrieb GmbH

Stöckachstraße 48 // 70190 Stuttgart // Telefon +49 711 86032-0 // Telefax +49 711 86032-700 // www.stuttgart-netze.de
Bankverbindung: BW Bank // BIC SOLADEST600 // IBAN DE25 6005 0101 0004 3389 98
Sitz der Gesellschaft: Stuttgart // Amtsgericht Stuttgart // HRB 746552 // Steuer-Nr. 99069/05942
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Christoph Müller // Geschäftsführer: Dr. Arvid Blume, Klaus Brändle, Harald Hauser